Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 76

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 1. April
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 1er avril
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 76

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 76

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonyme.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse Basel 1930. — Foire Suisse de Bâle 1930. / Luftpostverkehr 1930. — Service postal aérien 1930. / Postüberweisungsdienst. — Service des virements postaux. / Telephonverkehr mit Jugoslawien — Relations téléphoniques avec la Yougoslavie. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die allfälligen Inhaber folgender vermissten, angeblich abbezahlten Pfandtitel:

1. Schuldbrief per Fr. 600. — auf Joh. Ulrich Wegmann, Wagner, Pranzis, Tagelswangen, zugunsten von Hs. Heb. Wegmann, Pranzis, in Oberuster, datiert 4. Oktober 1880 (letzter bekannter Schuldner Albert Wegmann-Morf, geb. 1875, Landwirt, in Tagelswangen; letzte bekannte Gläubiger: die Erben des ursprünglichen, in Oberuster);
2. Schuldbrief per Fr. 5000. — auf Heinrich Wettstein, Heinrichs sel., geb. 1877, Landwirt, in Billikon-Kiburg, zugunsten seiner Schwester Frau Berta Gut geb. Wettstein, Ehefrau des Otto Gut, Volketswil, datiert 17. Mai 1909;
3. Schuldbrief per Fr. 5000. — auf denselben Heinrich Wettstein, zugunsten seiner Schwester Frau Emma Nägeli geb. Wettstein, Ehefrau des Johann Nägeli, in Räterschen-Bez. Winterthur, datiert 17. Mai 1909;
4. Schuldbrief per Fr. 6000. — auf denselben Heinrich Wettstein, zugunsten seiner Schwester Frl. Frieda Wettstein, in Billikon-Kiburg, datiert 17. Mai 1909,

werden hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von 1 Jahr, von heute an gerechnet, dem unterzeichneten Gericht vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (W 492²)

Pfäffikon (Zürich), 3. Dezember 1929.

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **H. Irminger.**

Der unbekanute Inhaber des Mantels zu der Obligation Nr. 59869 Staat Bern, 3½ %, Anleihen 1905 der Hypothekarkasse, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 138²)

Bern, den 10. März 1930. Der Gerichtspräsideut III i. V.: **Jäggi.**

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation Nr. 634440 per Fr. 5000, 4½ %, Schweiz. Volksbank Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 139²)

Bern, den 10. März 1930. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Jäggi.**

Der unbekannte Inhaber der Obligation 5 % Eidgen. Mobil.-Anleihe von 1917 (VIII.) Fr. 15,000, Nrn. 34241/44, 36010/13, 72335, 87919 = 10 Titel à Fr. 1000, Nr. 106131 = 1 Titel à Fr. 5000, mit Semestercoupons per 31. Juli 1930 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 140²)

Bern, den 10. März 1930. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Jäggi.**

Der unbekannte Inhaber der 4 % Obligation Berner Alpenbahn-Gesellschaft, B. L. S., I. Hyp., Frutigen-Brig, 1906, Nr. 1731, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 141²)

Bern, den 21. März 1930. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Jäggi.**

Es wird vermisst: Inhaberobligation Nr. 17858 von Fr. 5000, datiert vom 25. November 1927 mit Zinscoupons per 30. Juni und 31. Dezember 1929, Schuldnerin: Leih- & Sparcassa vom Seebezirk & Gaster, in Uznach.

Der allfällige Inhaber dieses Wertpapiers wird anmit aufgefordert, solches innert der Frist von 3 Jahren vom Datum dieser Auskündigung an beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Schmerikon, 17. März 1930. (W 127²)

Bezirksgerichtspräsidium vom See.

Der Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 4537, d. d. Rorschach, den 3. April 1907, im Betrage von Fr. 3000, lastend auf Parz. Nr. 161/2 an der Hauptstrasse Nr. 93 in Rorschach; jetziger Gläubiger: Erbengemeinschaft des Josef Kloos, Rorschach (ursprünglich: Paul Wulpillier, Rorschach); jetziger Schuldner und Grundeigentümer: Politische Gemeinde Rorschach (ursprünglich Josef Kloos, Bürstenfabrikant, Rorschach), wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis zum 1. April 1931 beim Bezirksgerichtspräsidium Rorschach vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 144²)

Rorschach, den 24. März 1930.

Das Bezirksgerichtspräsidium Rorschach.

Par prononcé du 9 janvier 1930, le président du Tribunal du district de Cossonay, à la requête de M. François-Louis Michaud, notaire, à Grandson, et du préposé aux poursuites de Cossonay, a ordonné la procédure en annulation du titre ci-après qui a disparu: N° 33185 du Registre foncier, Obligation hypothécaire au porteur du 30 janvier 1919 du capital de fr. 3000 contre Marie Feyerabend, à Pompaples.

En conséquence le détenteur inconnu de ce titre est sommé de le produire au Greffe du Tribunal de Cossonay dans le délai d'une année dès le 14 janvier 1930. (W 9²)

Donué à Cossonay, le 9 janvier 1930.

Le vice-président: sig. **Fln. Braissant.**
Le greffier: sig. **M. Bolens.**

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion, somme le détenteur inconnu des titres suivauts:

a) Bon de dépôt de la Banque cantonale du Valais, n° 8135, de fr. 3000 au 5 %, du 12 décembre 1927, avec coupons attachés dès et y compris celui échu le 12 décembre 1929:

b) Bon de dépôt de la Banque cantonale du Valais, n° 7597, de fr. 1000 au 4¾ %, du 12 décembre 1926, avec coupons attachés dès et y compris celui échu le 12 décembre 1929;

c) Bon de dépôt de la Banque cantonale du Valais, N° 9048, de fr. 1000 au 4¾ %, du 2 janvier 1929, avec coupons attachés dès et y compris celui échu le 2 janvier 1930,

tous trois bons émis au uom de Dlle Blondine Bruchez, d'Etienne, à Lourtier-Bagnes, de produire ces titres et coupons au greffe du tribunal de Sion, dans le délai de trois ans dès la première publication du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 143²)

Sion, le 22 mars 1930. Tribunal de Sion: **A. Sidler.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 24. März. **Fortuna Beteiligungs A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1926, Seite 642). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19. März 1930 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten das Zweckgebiet wie folgt umschrieben: Zweck der Gesellschaft ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen. Geschäftslokal: Im eisernen Zeit 31, Zürich 6.

26. März. **Baugenossenschaft Roggenstrasse,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 462). In der Generalversammlung vom 16. Januar 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft § 14 ihrer Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft nach aussen; Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Quästor kollektiv. Eugen Scotoni ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. jur. Hans Vollenweider, Advokat, von und in Zürich, als Präsident, und Edwin Scotoni, Kaufmann, von Zürich, in Oerlikon, als Aktuar und Quästor.

Rohseide. — 26. März. Der Inhaber der Firma **Carl Bianchi,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1924, Seite 1233), hat dem bisherigen Kollektivprokuristen Alfred Wyss Einzelprokura erteilt. Die Prokura von Eduard Crosina ist erloschen.

Photographische Artikel. — 26. März. In der Firma **Mathilde Bär,** in Zürich 1, Löwenstrasse 55 (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1926, Seite 643), ist die Prokura des Carl Schrembs erloschen.

26. März. In der Firma **Egli & Co. Reformhaus,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1927, Seite 726), ist die Prokura von Emil Brunner erloschen.

Textilwaren usw. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Walter Signer & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1927, Seite 1692), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Das Bezirksgericht Zürich hat in seiner Sitzung vom 19. Februar 1930 einem von der eingangs erwähnten Firma eingereichten Gesuch um Bewilligung eines Nachlassvertrages die Genehmigung erteilt und die Durchführung der Liquidation dem Sachwalter Dr. Otto Gröner, Rechtsanwalt, von und in Zürich, und einem dreigliedrigen Gläubigerausschuss bestehend aus Hermann Mauchle, von und in St. Gallen; Robert Graf, Fabrikant, von und in Reb-

stein, und Dr. Wilhelm Faessler, Rechtsanwalt, von Appenzell, in St. Gallen, übertragen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die obgenannte Firma mit dem Zusatze **in Liq.** führen Dr. Otto Gröner und je ein Mitglied des Gläubigerausschusses zu zweien kollektiv. Die Prokura des Johann Jakob Eberle ist erloschen. Domizil und Geschäftslokal sind nach Zürich 1, Sonnenquai 1, verlegt.

26. März. **David Grove's Installationserzeugnisse-Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Produits d'Installation David Grove) (Società Anonima di Prodotti d'Installazioni David Grove)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1927, Seite 1387). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. März 1930 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde gleichzeitig als durchgeführt erklärt. Die Firma und damit die Unterschrift des Verwaltungsrates Dr. Emil Schueany werden daher gelöscht.

26. März. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Viehhandel. — **Gebr. Guggenbühl,** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 69), Gesellschafter: Emil Guggenbühl und Adolf Guggenbühl, Viehhandel.

2. Autobetrieb. — **Guyer & Stäussi in Liq.,** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1929, Seite 1817), Gesellschafter: Karl Guyer und Karl Stäussi, und damit die Unterschrift des Liquidators Hans Graf, Autobetrieb.

3. **Genossenschaft Etuisfabrik vormals P. Alfred Immler,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1927, Seite 2246), und damit die Unterschrift des einzigen Vorstandes P. Alfred Immler.

Lichtreklame usw. — 27. März. Unter der Firma **Projektionaten-Gesellschaft Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 18./24. März 1930 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt die Uebernahme und Durchführung von Handels- und Fabrikationsgeschäften, insbesondere auf dem Gebiete der Lichtreklame und verwandter Branchen. Die Genossenschaft kann zu diesem Behufe Handelsvertretungen übernehmen, Agenturen und Filialen errichten und sich direkt oder indirekt an ähnlichen Unternehmungen im In- und Auslande beteiligen. Die Mitgliedschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes im Rekursfalle eventuell der Generalversammlung erworben werden. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Fr. 100 zu zeichnen und sofort bar einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Der Austritt kann auf dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Rechnungs-(Kalender-)Jahres erfolgen. An ausgetretene, wie auch an ausgeschlossene Mitglieder werden die einbezahlten Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalwert zurückbezahlt. Der Vorstand kann die Auszahlung des Betreffnisses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Im übrigen erlöschen mit der Mitgliedschaft auch alle Rechte und Pflichten der Ausscheidenden gegenüber der Genossenschaft. Im Todesfall können die Anteilscheine an die Erben bezw. deren Vertreter übertragen werden. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem aus der Bilanz sich ergebenden Reingewinn fallen 10 % in den Reservefonds bis zur Höhe des Stammkapitals, 10 % werden an die Genossenschafter als Dividende verteilt und über die Verwendung der restlichen 80 % beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Charles Otto Böni, Kaufmann, von Amden (St. Gallen), in Frauenfeld. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 5, Zürich 1.

27. März. **Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse),** Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 11. März 1930, Seite 538). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Alfred Eschmann, von Kilchberg (Zürich), in Zürich 6, in dem Sinne, dass derselbe befugt sein soll, mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten gemeinsam rechtsverbindlich zu zeichnen.

Baugeschäft. — 27. März. Attilio Arrigoni, von Novazzano (Tessin), in Wiesendangen, und Joseph Recco, von und in Wiesendangen, haben unter der Firma **Arrigoni & Recco,** in Wiesendangen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nehmen wird. Nur der Gesellschafter Attilio Arrigoni führt die Firmaunterschrift. Baugeschäft. Hauptstrasse.

Damenkonfektion. — 27. März. Der Inhaber der Firma **Franz Goldschmidt,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 20. Juni 1914, Seite 1079), ist nunmehr Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 6.

Baugeschäft usw. — 27. März. Die Firma **Fr. A. Walser,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1924, Seite 1857), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Weinbergstrasse 145, Zürich 6.

27. März. **Baugenossenschaft Alpina,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1928, Seite 1107). Jakob Bretscher ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Aktuars Ernst Schenker erloschen. Paul Vieli, bisher Beisitzer, ist nunmehr Präsident, und Albert Huber, bisher Kassier, ist nunmehr Beisitzer. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Henri Hugentobler, Buchhalter, von Amlikon (Thurgau), in Zürich 3. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Quästor kollektiv. Geschäftslokal: Haldenstrasse 174, Zürich 3.

27. März. **Genossenschaft Thomaseck,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1928, Seite 1924). Albert Schönhut ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Vizepräsidenten Xaver Waltert erloschen. Neu wurde als Rechnungsführer in den Vorstand gewählt Henri Hugentobler, Buchhalter, von Amlikon (Thurgau), in Zürich 3. Der Präsident zeichnet mit dem Rechnungsführer kollektiv. Geschäftslokal: Haldenstrasse 174, Zürich 3.

Buchdruckerei. — 27. März. Eintragung von Amtes wegen, verfügt durch den Registerführer gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Hermann Brandenburger, von Herisau, in Zürich 1, und Paul Stützer, von Winterthur, in Dietikon, haben unter der Firma **Brandenburger & Stützer,** in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Anfang Dezember 1929 ihren Anfang nahm. Buchdruckerei. Dufourstrasse 28.

Spinnstoffe, Wollgarne usw. — 27. März. In ihrer Generalversammlung vom 13. März 1930 haben die Aktionäre der **Telana Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1929, Seite 1369), in Revision der Statuten die Sitzverlegung nach Baden (Aargau) beschlossen, woselbst die Gesellschaft seit 21. März 1930 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1930, Seite 639). Infolgedessen wird die Firma im Handelsregister von Zürich gelöscht.

Kommissionsgeschäft. — 27. März. Die Firma **Gebrüder Volkart (Volkart Brothers),** mit Hauptsitz in London und Filiale in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1929, Seite 2402), verzeigt als Geschäftslokal St. Georgenplatz, Winterthur 1.

27. März. **Sennereigenossenschaft Fällanden,** in Fällanden (S. H. A. B Nr. 58 vom 10. März 1922, Seite 445). Eduard Grob ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Jakob Bachofen-Maag, bisher Aktuar, ist nunmehr Präsident und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Ernst Wettstein-Frei, Landwirt, von und in Fällanden. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv.

27. März. **Milchgenossenschaft Turbenthal-Hutzikon,** in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1927, Seite 617). Ernst Huber, Alfred Furrer und Jakob Jucker sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Jakob Stahel, bisher Beisitzer, ist jetzt Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Theodor Böni, von Amden (St. Gallen), in Kählhof-Turbenthal, als Vizepräsident; Johann Trittenbass, von Niederbüren (St. Gallen), in Hutzikon-Turbenthal, als Aktuar, und Armin Stiefel, von Russikon, in Hutzikon-Turbenthal, als Quästor; alle Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Papeterie usw. — 27. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gysi & Co.,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 116 vom 6. Mai 1921, Seite 918), ist der Gesellschafter Fritz Christen-Gysi ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung und Prokura sind erloschen. Als Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000 tritt neu in die Firma ein Hans Gysi, von Suhr (Aargau), in Winterthur. Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Papeterie, Schul- und Bureauartikel, und als nunmehriges Geschäftslokal: Stadthausstrasse 16.

Waren aller Art. — 27. März. Die Firma **Richard Lässig & Co.,** in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1929, Seite 1613), Handel und Vertretungen in Waren aller Art (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Richard Lässig und Kommanditär: Louis Haas), ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue gleichnamige Kommanditgesellschaft in Zürich 5 über.

Richard Lässig-Hoffmann und Ella Lässig geb. Hoffmann, beide von Zollikon, in Kilchberg b. Zürich, haben unter der Firma **Richard Lässig & Co.,** in Zürich 5, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Richard Lässig-Hoffmann und Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 ist Ella Lässig-Hoffmann; ihr wurde Prokura erteilt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kommanditgesellschaft in Kilchberg. Handel und Vertretungen in Waren aller Art. Hafnerstrasse 60.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

Inkassobureau usw. — 1930. 12. März. Die Firma **Ernst Howald,** Inkasso- und Informationsbureau, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1929), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Spezial-Inkasso-Bureau und Handels-Auskunftei.

Bureau Interlaken

28. März. Aus dem Vorstand der Genossensehaft unter dem Namen **Allgemeine Krankenkasse für die Kirchgemeinde Brienz,** mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1929, Seite 1719), ist der bisherige Sekretär Ernst Stähli ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 26. Januar 1930 wurde an dessen Stelle als Sekretär gewählt: Fritz Linder, von Brienz, Elektriker, in Brienz. Der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier führen namens der Genossensehaft nach aussen die rechtsverbindliche Untersehrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

28. März. Die **Käsereigenossenschaft Signau,** mit Sitz in Signau (S. H. A. B. Nr. 57 vom 8. März 1928, Seite 458), hat ihren Vorstand neu bestellt, wie folgt: zum Präsidenten, der zugleich Kassier ist, wurde in der Hauptversammlung vom 10. Februar 1930 an Stelle des ausschoidenden Friedrich Galli, dessen Unterschrift erloschen ist, gewählt: Ulrich Berger, von Langnau, Landwirt und Wirt zum Turm, in Signau. Dieser führt mit dem bisherigen Sekretär Gottfried Liechti, der wiedergewählt worden ist, Kollektivunterschrift zu zweien für die Genossensehaft. An Stelle der ausscheidenden nichtzeichnungsberechtigten Mitglieder Fritz Schüpbach, Hans Haldimann, Ernst Schwarz und Fritz Zurflüh, wurden in der gleichen Hauptversammlung gewählt: Hans Röthlisberger, von Langnau, Landwirt, im Hölzli, in Signau; Fritz Wüthrich, von Trub, Landwirt, im Lichgut, in Signau; Hans Blaser, von Trubsehachen, Landwirt, Buehberg, in Signau, und Ernst Schäfer, von Bowil, Landwirt, Moos, in Signau.

Bureau Nidau

Wirtschaft. — 28. März. Inhaber der Firma **Emil Salchli,** in Nidau, ist Emil Salchli, von Brügg, in Nidau. Betrieb der Wirtschaft «zum Schloss», in Nidau.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Holzsohlen. — 28. März. Die Einzelfirma **Joh. Eggen,** Holzsohlenfabrikation, in Oberwichtrach (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1917, Seite 630), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Briefmarken. — 1930. 24. März. Die Firma **Arthur Schmidli,** Briefmarkenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1927, Seite 1735), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Mechanische Werkstätte usw. — 24. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Zemp,** mechanische Werkstätte, Sehmiede und Maschinenhandlung, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 18. Mai 1918, Seite 803), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Mechanische Werkstätte. — 24. März. Inhaber der Firma **Fritz Zemp**, in Wolhusen, ist Fritz Zemp, von Schüpfheim, in Wolhusen. Mechanische Werkstätte.

Schmiede, Autogarage. — 24. März. Inhaber der Firma **August Zemp**, in Wolhusen, ist August Zemp, von Schüpfheim, in Wolhusen. Schmiede und Autogarage.

Bäckerei usw. — 24. März. Die Firma **M. Rüttimann**, Bäckerei und Mehlhandlung, in Sempach (S. H. A. B. Nr. 33 vom 28. Januar 1904, Seite 129), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Frau Rüttimann-Beng**, in Sempach, ist Frau Wwe. Maria Josefa Rüttimann geb. Beng, von und in Sempach, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Rüttimann» auf 11. Juli 1923 übernommen hat. Bäckerei und Mehlhandlung.

24. März. **Käserei-Gesellschaft Reiden**, Genossenschaft, mit Sitz in Reiden (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1021). An Stelle der zurückgetretenen Josef Häfliger, dessen Unterschrift erloschen ist, und Gottlieb Gugger, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien: Gottfried Zürcher, Landwirt, von Horgen, und als Hüttenmeister: Lukas Bühlmann, Sohn, Landwirt, von und beide wohnhaft in Reiden.

Karosseriefabrik usw. — 25. März. Die Firma **Johann Kunz**, Karosserie- und Fahrzeugfabrik und Autotransporte, in Wauwil (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1927, Seite 314), ist infolge Verkaufs des Geschäfts an die eingetragene Firma «Karosserie- und Fahrzeugfabrik A. G. Wauwil», in Wauwil, und Verzichts des Inhabers erloschen.

25. März. **Willisauer Volksblatt A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1924, Seite 1754). An Stelle der zurückgetretenen Fritz Steiner, Julius Gut und Adolf Meyer wurden als nicht unterschriftsberechtigte Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Anliker, Landwirt und Verwalter, von Gondiswil, in Gettnau; Hans Affentranger, Fabrikant, von Zell, in Willisau, und Jakob Hegg, Landwirt, von Diemerswil, in Alberswil. An den Geschäftsführer und Redaktor Alois Waldis, von Vitznau und Horw, in Willisau, wurde in dem Sinne Kollektivunterschrift erteilt, dass er berechtigt ist, mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder Aktuar zu zweien zu zeichnen.

Schmiede. — 26. März. Inhaber der Firma **Josef Kaufmann**, in Ebikon, ist Josef Kaufmann, von und in Ebikon. Schmiede.

Industrielle Importvertretungen usw. — 26. März. Inhaber der Firma **Baehr-Rieser**, in Luzern, ist Dr. Felix Baehr, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Industrielle Importvertretungen besonders der Elektro-, Radio- und Grammobranche. Pilatusstrasse Nr. 3.

26. März. **Ziegenzucht-Genossensehaft Emmenbrücke und Umgebung**, mit Sitz in Gerliswil, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 563). An Stelle der zurückgetretenen Karl Häfliger-Meister, und Adolf Heiz, wurden in den Vorstand gewählt, als Vizepräsident: Peter Häfliger, Fabrikarbeiter, von Emmen, und als Kassier: Franz Koch, Magaziner, von Romoos, beide wohnhaft in Gerliswil, Gde. Emmen. Sie führen die Unterschrift nicht.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Eisenwaren, Haushaltungsartikel usw. — 1930. 28. März. Die Firma **Gottfried Aeberhard**, Roheisen, Eisenwaren, Werkzeuge, Haushaltungs- und Hotelartikel, Farben, Oele, Bürsten und Pinselwaren, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 3. November 1928, Seite 2090), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Eisenwaren, Haushaltungsartikel. — 28. März. Inhaber der Firma **August von Wyl**, in Sarnen, ist August von Wyl, von und in Sarnen. Eisenwaren, Haushaltungsartikel.

Glarus — Glaris — Glarona

Verwertung von chemischen Verfahren usw. — 1930. 29. März. Unter der Firma **Anacarbon A. G.** hat sich, mit Sitz in Glarus und auf unbestimmte Dauer, am 26. März 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: a) im allgemeinen die wirtschaftliche Verwertung von chemischen Verfahren und Patenten jeder Art; b) im speziellen die wirtschaftliche Verwertung von chemischen Verfahren und Patenten betreffend analytischem Kohlenstoff; c) die Beteiligung bei andern ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Dr. Max Kolb, Rechtsanwalt, von Güttingen (Thurgau), in Zürich, Präsident; Albert Habicht, Bankdirektor, von und in Schaffhausen; Dr. Georg Hostmann, Fabrikant, von und in Celle (Hannover, Deutschland); Jean Kunz, Vizedirektor, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), und Ernst Steinberg, Fabrikant, deutscher Staatsangehöriger, in Celle (Deutschland). Der Präsident des Verwaltungsrates führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Stüssi, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

Apparate, Instrumenten- und Maschinenbau usw. — 1930. 29. März. In der Aktiengesellschaft **Landis & Gyr A.-G. (Landis & Gyr S. A.) (Landis & Gyr Limited)**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1929, Seite 1851), erhalten Kollektivprokura, d. h. die Befugnis, je zusammen mit einem der übrigen zur Kollektivunterschrift Berechtigten zu zeichnen: Oswald Egloff, Kaufmann, von Wettingen, in Zug, und Emil Wyss, Kaufmann, von Kappel (Solothurn), in Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1930. 28 mars. La société coopérative **Caisse Raiffeisen de Gruyères et d'Enney**, dont le siège et à Gruyères (F. o. s. du c. du 26 avril 1927, n° 96, page 754), a nommé Christine Murith, fille de Robert, employée, de et à Gruyères, en qualité de secrétaire en remplacement de Robert Murith, décédé et dont la signature est éteinte. La société est engagée vis-à-vis des tiers par le président ou vice-président et par le secrétaire collectivement à deux.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Zimmerei. — 27. März. Die Firma **Theodor Waeber**, Zimmermeister, in Tafers (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1928, Seite 754), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

27. März. Die Firma **Käsereigenossenschaft Dietisberg**, in Dietisberg, Gemeinde Wünnewil (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1924, Seite 313), hat in der Generalversammlung vom 11. Januar 1930 Vorstandsänderungen vorgenommen, wonach an Stelle der austretenden Mitglieder Theodor Schneuwly, Franz Schöpfer und Julius Hagi zu Vorstandmitgliedern gewählt worden sind: Emil Schöpfer, Landwirt, von Escholzmatt; Wilhelm Dutli, Landwirt, von Schöftland, und Ernst Schafer, Landwirt, von Bösingen; alle in Dietisberg. Der Vorstand besteht demnach aus: Präsident: Gottfried Münger, Landwirt, von Wohlen-Bern, in Dietisberg; Sekretär: Joseph Schneuwly, Landwirt, von Wünnewil, in Dietisberg, und den Mitgliedern: Emil Schöpfer, Wilhelm Dutli, Ernst Schafer; letztere drei vorgenannt. Zeichnungsberechtigt sind Gottfried Münger, Präsident, mit Joseph Schneuwly, Sekretär, kollektiv. An den übrigen eingetragenen Tatsachen wurde nichts geändert.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1930. 28. März. Die **Brennereigenossenschaft Hessigkofen**, mit Sitz in Hessigkofen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1927, Seite 1664), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. November 1929 an Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Kassiers Johann Emch, dessen Unterschrift erloschen ist, als Kassier und Geschäftsführer gewählt: Hans Wyss, Fried. sel., Landwirt, von und in Hessigkofen. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder mit dem Sekretär je zu zweien kollektiv. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

28. März. Die **Käsereigesellschaft Biezwil**, Genossenschaft, in Biezwil (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1923, Seite 871), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Mai 1929 an Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Vizepräsidenten Johann Arni, als solchen gewählt: Alexander Hueter, Jak. sel. Holen, Landwirt, von und in Biezwil, bisheriger Beisitzer, und Jakob Arni, Jak. sel., Ammann, von und in Biezwil, als Beisitzer, neu. Die Unterschriftsberechtigung von Johann Arni ist daher erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Sägerei usw. — 28. März. Fritz und Adolf Mollet, Alexander's, von und in Unterramsern, haben unter der Firma **Alexander Mollet's Söhne**, in Unterramsern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 beginnt. Sägerei mit Zimmerei.

Bureau Grenchen-Bettlach

Fabrikation von Ebauches usw. — 28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Triumph-Werk (Société anonyme Triumph)**, Fabrikation von Ebauches und Finissages, mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1923, Seite 295, und Nr. 38 vom 17. Februar 1925, Seite 268), hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Januar 1930 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die vollständige Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

Spenglerei usw. — 28. März. Die Einzelfirma **Albert Nützi**, Spenglerei und Installationsgeschäft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 114 vom 14. Mai 1919, Seite 823), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Albert Nützi's Wwe.».

Inhaberin der Einzelfirma **Albert Nützi's Wwe.**, in Solothurn, ist Louise Nützi geb. Rubi, Witwe des Albert Nützi, von Wolfwil, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Nützi». Spenglerei und Installationsgeschäft. Schaalgasse Nr. 161.

28. März. Die **Baugenossensehaft des Verkehrspersonals Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16. September 1927, Seite 1656), hat in der Generalversammlung vom 17. Februar 1930 ihre Statuten revidiert. Betreffend die publizierten Tatsachen sind folgende Aenderungen beschlossen worden: Die Kündigung der Mitgliedschaft kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher schriftlich an den Vorstand gelangt sein. Der Vorstand besteht aus 15 Mitgliedern. Die Generalversammlung wählt davon deren 13 für die Dauer von drei Jahren. Je ein Mitglied wird von der Generaldirektion der S. B. B. und der Direktion der S. Z. B. ernannt. Von der Generalversammlung gewählte Mitglieder des Vorstandes sind nach Ablauf ihrer Amtsdauer wieder wählbar. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte einen Präsidenten, einen Vizepräsidenten, einen Sekretär und einen Rechnungsführer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident des Vorstandes, gemeinsam mit dem Sekretär oder dem Rechnungsführer. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Oskar Weber und Albert Rohn, beide in Solothurn. Neu wurden in denselben in der Generalversammlung vom 17. Februar 1930 gewählt: Armin Weber, Postangestellter, von und in Solothurn, und Fritz Zaugg, von Trub (Bern), Beamter der S. Z. B., in Solothurn. Als Rechnungsführer, der an Stelle des frühern Buchhalters und des Kassiers durch die hierortige Statutenänderung unterschriftsberechtigt ist, wurde gewählt: der bisherige Buchhalter Hermann Hügli, von Seedorf, Betriebskontrolleur, in Solothurn. Die Unterschriftsberechtigung des Fritz Spahr (Kassier), in Solothurn, ist erloschen.

28. März. **Schweizerische Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Suisse) (Banca ipotecaria svizzera)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1930, Seite 578). Dr. Rudolf Tugginer, in Solothurn, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Fabrikation von Fraisen usw. — 29. März. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Sieber**, Fabrikation von Fraisen und Werkzeugen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 289 vom 8. Dezember 1916, Seite 1854), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Max Sieber».

Inhaber der Einzelfirma **Max Sieber**, in Solothurn, ist Max Sieber-Loosli, von Büren z. Hof, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Sieber». Die Firma erteilt gleichzeitig Prokura an Rosa Sieber geb. Loosli, Ehefrau des Firmainhabers, in Solothurn. Fabrikation von Fraisen und Werkzeugen. Loretostrasse 370.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1930. 28. März. Genossenschaft unter der Firma **Land- und alpwirtschaftlicher Verein Urnäsch**, mit Sitz in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1927, Seite 599). Aus dem Vorstande sind der bisherige Kassier Johannes Preisig, sowie die Beisitzer Alfred Küng und Johannes Gähler ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: Jakob Messmer, Landwirt, von Urnäsch, Kassier, welcher kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Jakob Schwengeler, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist, ferner Emil Zellweger, Landwirt, von Trogen, und Emil Zellweger, Gastwirt, von Urnäsch, letztere zwei Beisitzer, alle drei wohnhaft in Urnäsch.

28. März. Unter der Firma **Chemisch-technische Produkte A.-G. Walzenhausen** hat sich, mit Sitz in Walzenhausen, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 10. und 24. März 1930. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Die Zeitdauer des Unternehmens ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 200. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates Ernst Sturzenegger, senior, Kaufmann, von und in Walzenhausen, welcher zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift befugt ist. Geschäftslokal: Gütle.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Hoch- und Tiefbau. — 1930. 26. März. Inhaber der Firma **Caspar Cassani,** in Wallenstadt, ist Caspar Cassani, von Bütschwil, in Wallenstadt. Hoch- und Tiefbau. Burg.

Obst, Gemüse. — 26. März. Inhaberin der Firma **Frida Schweizer,** in Rorschach, ist Frida Schweizer, von Rorschacherberg, in Rorschach. Obst und Gemüse; Mariabergstrasse 11.

Viehhandel usw. — 26. März. Inhaber der Firma **Heinrich Sprecher,** in Neu St. Johann, ist Heinrich Sprecher, von Chur, in Neu St. Johann (Gemeinde Krummenau). Viehhandel und Landwirtschaft; Rotenegg.

26. März. Inhaber der Firma **Dr. Emil Schmid, Apotheke Wattwil,** in Wattwil, ist Dr. Emil Schmid, von Stein a. Rh., in Wattwil. Apotheke und Drogerie; beim Volkshaus.

Damenkonfektion. — 26. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bloch-Arnold & Co.,** Damenkonfektion, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1928, Seite 315), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Bloch-Arnold » erloschen.

Inhaber der Firma **Bloch-Arnold,** in St. Gallen C., ist Heinrich Bloch, von Winterthur, in St. Gallen C. Die Firma erteilt Prokura an Frau Margrete Bloch-Arnold, von Winterthur, in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Bloch-Arnold & Co. ». Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Margarete Bloch-Arnold besteht Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. Damenkonfektion. Speisergasse 8 und Schützengasse 9.

Hotel. — 27. März. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890.

Inhaber der Firma **Konrad Leu,** in Wil, ist Konrad Leu, von Benken, in Wil. Hotel Schwanen.

27. März. **Sparkassa der Administration des katholischen Konfessionsteiles des Kantons St. Gallen,** Sparkassa, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1924, Seite 1469). Die Prokura des Emil Baur ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Albert Hersche, von Appenzell, in St. Gallen.

27. März. **Bürstenfabrik Ebnat-Kappel A.-G.,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1926, Seite 1762). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 21. März 1930 die Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert. Dabei wurde die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates auf mindestens eines festgesetzt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen in Zukunft Einzelunterschrift. Dr. Guido Eigenmann und August Zöllig-Rohner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Automobilvertretungen usw. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schaertier & Fischli in Liq.,** Automobilvertretungen und Reparaturwerkstätte, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1928, Seite 1515), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

27. März. **Viehzuchtgenossenschaft Steinach-Tübach,** Genossenschaft, mit Sitz in Steinach (S. H. A. B. Nr. 43 vom 12. Februar 1921, Seite 332). Die Genossenschaft hat in der Hauptversammlung vom 9. Januar 1930 die Auflösung beschlossen und ist nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister erloschen.

Hotel. — 28. März. Inhaber der Firma **Augustin Walzer-Krieger,** in St. Gallen C., ist Augustin Walzer-Krieger, von Chippis (Wallis), in St. Gallen C. Hotel- und Restaurationsbetrieb; Hotel Schwanen, Webergasse 23.

Reparaturwerkstatt usw. — 28. März. Walter Künzler, Automechaniker, von St. Margrethen, und Ludwig Sperry, Vertreter, von Rotmonten, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Künzler & Sperry,** in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1929 ihren Anfang nahm. Reparaturwerkstatt für Motorräder (Vertretungen). Torstrasse 20.

Spenglerei, Spezereien usw. — 28. März. Die Firma **Gustav Rosenast,** Spenglerei, Eisenwaren und Spezereihandlung, in Kaltbrunn (S. H. A. B. Nr. 371 vom 29. September 1903, Seite 1481), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Lederwaren usw. — 1930. 28. März. Inhaberin der Firma **Züllig-Umbricht,** in Baden, ist Frau Paula Züllig-Umbricht, von Kratzern (Thurgau), in Baden. Natur des Geschäftes: Handel in Lederwaren, Reise- und Toiletteartikel. Bruggerstrasse Nr. 8.

Wirtschaft. — 28. März. Inhaber der Firma **Gustav Sacher-Stöckli,** in Zofingen, ist Gustav Sacher, von Zuzgen, in Zofingen. Wirtschaftsbetrieb. Hotel z. gold. Ochsen, Unterstadt.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1930. 27 mars. Dans son assemblée générale du 15 mars 1930, la **Société immobilière Mon Idée,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 février 1929), a pris acte de la démission du seul administrateur Louis Bianchi, dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement Joseph-Peppo Matalon, de nationalité grecque, commerçant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue des Deux Marchés 16, chez Joseph Matalon.

27 mars. Dans son assemblée générale du 22 mars 1930, la **Société Immobilière de Sainte Luce A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 mai 1929), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles-François Bonjour, dont la signature est radiée, et nommé en son remplacement Gustave Boniface, architecte, de Carouge (Genève), à Lausanne, lequel a seul, la signature sociale. Bureaux de la société: Avenue Sainte Luce 12, chez Gustave Boniface.

27 mars. **Union Immobilière Vaudoise S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 mars 1923). L'assemblée générale du 21 mars 1930 a nommé administrateur Eugène Cavin, de Vulliens, directeur de banque, à Lausanne, en remplacement de Paul Pilet, décédé, dont la signature est radiée. Les autres administrateurs sont: Auguste Mury et Charles Estoppey. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Tapissier, ameublements, etc. — 27 mars. Raison individuelle **Gustave Gyger,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 décembre 1926). Le titulaire Emile-Gustave Gyger, de Gessenay (Berne), et son épouse Renée-Sylvie née Tauxe, domiciliés à Lausanne, ont, suivant contrat de mariage du 20 février 1930, adopté le régime de la séparation de biens.

Coiffeur. — 28 mars. La maison **Eugène Muller,** à Lausanne, coiffeur (F. o. s. du c. du 21 juin 1921), fait inscrire qu'elle modifie sa raison commerciale en celle de **Eugène Muller, «Maison Eugène».**

28 mars. La **Société immobilière de Cour,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 mai 1929), a, dans son assemblée générale du 28 mars 1930, pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Scheidegger, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Henri Renaud, de Genève, et La Chaux (Vaud), ingénieur, à Genève. L'administrateur déjà inscrit est Charles Kyburz, à Berne. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Bureau d'Yverdon

Serrurerie, etc. — 26 mars. Le chef de la maison **Fritz Ledermann,** à Yverdon, est Fritz Ledermann, originaire de Madiswil (Berne), domicilié à Yverdon. Atelier de serrurerie et constructions métalliques. Rue St-Roch n° 19.

Pharmacie. — 29 mars. Le chef de la maison **Alfred Jubin,** à Yverdon, est Alfred Jubin, originaire de Rocourt (Berne), domicilié à Yverdon. La maison donne procuration à la gérante Hélène Couchepin, épouse de Philippe, pharmacienne diplômée, originaire de Martigny-Bourg, domiciliée à Orbe. Exploitation d'une pharmacie à l'enseigne «Pharmacie Centrale», à Yverdon, Rue du Lac n° 18.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1930. 27 mars. Sous la raison **Sirgos S. A.,** il est fondé une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds. La société a pour objet la fabrication ainsi que l'achat et la vente d'horlogerie de tous genres. Les statuts portent la date du 24 mars 1930. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de 10,000 francs, divisé en 20 actions de 500 francs. Les publications de la société sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce L'administration est confiée à un conseil de 1 à 5 membres. Les administrateurs signent individuellement. Est nommé seul administrateur: Charles Gosteli, originaire de Bolligen (Berne), fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue de la Paix 61.

Bureau du Locle

Pierres fines. — 28 mars. La raison **Robert Perrenoud-Stadelhofer,** fabrication de pierres fines, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 21 mars 1929, n° 76, page 583), est radiée ensuite du départ du titulaire de la localité.

Genf — Genève — Ginevra

1930. 24 mars. Sous la dénomination de **Société de la Maison Zofingienne,** il s'est constitué une société coopérative, conformément au Titre 27 du C. O., ayant pour objet de procurer aux meilleures conditions, aux membres de la section genevoise de Zofingue et, éventuellement, aux Vieux Zofingiens, un local destiné à leurs séances et à leurs réunions. Dans ce but, elle peut prendre et donner à bail, acquérir et vendre tous meubles et immeubles, contracter tous emprunts par obligations et autrement, recevoir tous dons et legs et, en général, faire toutes opérations commerciales, financières et immobilières relatives à son objet. Son siège est à Plainpalais; ses statuts portent la date du 8 mars 1930. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux, lesquels sont garantis uniquement par les biens de la société. Pour être membre de la société, il faut: a) être Zofingien (actif ou vieux Zofingien); b) souscrire une ou plusieurs parts sociales. Le candidat est membre de la société dès que le conseil d'administration a constaté que les deux conditions sont remplies. Les sections de Zofingiens actifs ou de vieux Zofingiens peuvent devenir membres de la société en souscrivant des parts. Toute autre personne (physique ou juridique) que celles prévues ci-dessus peut devenir membre de la société, sur sa demande, à condition d'avoir souscrit plusieurs parts sociales et d'avoir été spécialement admise par le conseil d'administration, qui est souverain à cet égard. Le capital social est variable; il est formé par l'émission de parts sociales. Les parts sociales sont de fr. 25 chacune, nominatives et indivisibles. Tout sociétaire doit souscrire au moins une part sociale. La qualité de sociétaire se perd: a) par le décès; b) par la démission; c) par l'exclusion de Zofingue prononcée par les organes compétents; d) pour les sociétaires admis à ne pas libérer intégralement leurs parts lors de la souscription, après deux sommations de se mettre en règle restées infructueuses. Les démissions doivent être adressées par écrit au conseil d'administration et peuvent l'être en tout temps. Les démissions, le décès, les radiations et les exclusions font perdre aux sociétaires tous droits à l'actif social. Cependant un sociétaire démissionnaire peut demander que sa part soit transférée à un autre sociétaire ou a un candidat remplissant les autres conditions d'admission. De même, après décès d'un sociétaire, sa part peut être attribuée à l'un des héritiers ou à un tiers, dans les mêmes conditions. Pour être valable, la demande de transfert doit être présentée dans l'année qui suit la démission ou le décès. La société a pour organes: L'assemblée générale; le conseil d'administration et le contrôleur de la gestion. Le conseil d'administration est composé de 5 membres, nommés par l'assemblée générale pour six années. Le conseil nomme chaque année un président, un secrétaire et un trésorier. Vis-à-vis des tiers, la société est obligée par deux des membres du conseil d'administration, signant conjointement ou par l'un d'eux spécialement délégué à cet effet par le conseil d'administration. Les écritures de la société sont arrêtées au 31 décembre de chaque année. Les comptes sont établis conformément à l'art. 656 du C. O. Le produit net des opérations, déduction faite de toutes charges, pertes et amortissements, constitue le bénéfice. Ce solde disponible est en tout premier lieu affecté à la constitution d'une réserve destinée à des travaux de réparation ou de transformation et à rembourser les emprunts contractés par la société. Lorsque la société a éteint toutes ses dettes et que la réserve pour réparations et transformation est jugée suffisante ou inutile, les prélèvements cessent. Dans ce cas, l'assemblée générale des sociétaires décide de l'emploi du bénéfice. Il peut être réparti entre les parts sociales, mais en aucun cas, le dividende ne peut excéder le cinq pour cent et il ne peut être cumulé. Les parts sociales appartenant à des sociétaires défunts ou démissionnaires et qui ne sont pas transférées ou à des sociétaires exclus sont annulées et leur montant porté au compte de réserve. Le conseil d'administration est composé d'Edouard Andreae, président, Dr. en médecine, de Fleurier (Neuchâtel), à Genève; Charles Vettiner, secrétaire, secrétaire du Département de justice et police, de et à Genève; Ernest-Léon Martin, notaire, de et à Genève; Jean Degrange, régisseur, de Carouge, à Genève, et Ernest Rogivue, candidat en lettres, de Cologny, au Petit-Saconnex. Siège social: 6, rue des Voisins.

Motorwagenfabrik Berna A. G. Olten

Aktiven — **Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1929** (nach Gewinn-Verteilung) — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien-Konto	850,000	—	Aktienkapital-Konto	3,000,000	—
Maschinen-Konto	1	—	Obligationenkapital-Konto	750,000	—
Werkzeug-Konto	1	—	Reserve-Konto	120,000	—
Modelle-Konto	1	—	Dividenden-Konto	182,115	—
Mobilien-Konto	1	—	Banken-Konto	223,625	55
Fabrikations-Konto (Vorräte)	2,174,364	30	Kreditoren-Konto	490,249	45
Betriebsmaterialien-Konto (Vorräte)	11,933	—	Unterstützungs-Konto	147,311	30
Kassa-Konto	14,607	07	Transitorische Passiven	14,000	35
Postcheck-Konto	18,937	48			
Wertschriften-Konto	25,000	—			
Debitoren-Konto	1,779,580	40			
Konsignationslager-Konto	32,622	30			
Transitorische Aktiven	20,253	10			
	4,927,301	65		4,927,301	65

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1929** — **Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	1,317,833	18	Fabrikations-Konto: Brutto-Ertrag	1,936,174	98
Abschreibungen auf:					
Immobilien, Maschinen, Werkzeuge und Modelle	388,341	80			
Reingewinn	230,000	—	(A.G. 57)		
	1,936,174	98		1,936,174	98

Union Vaudoise du Crédit, Lausanne

Actif — **Bilan au 31 décembre 1929** — **Passif**

(tel qu'il se présente ensuite des décisions de l'assemblée générale du 27 mars 1930)

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Capital social non versé	6,624,430	—	Capital social: Versé	4,553,070	—
Caisse	383,734	49	Non versé	6,624,430	—
Portefeuille des effets escomptés	9,922,184	55	Réserve sociale	1,563,399	21
» des cédules	8.306,379	15	» de prévoyance	250,000	—
» des traites à l'encaissement	103,413	25	» du portefeuille	30,000	—
» des créances diverses	2.026,357	42	Dépôts fixes	10,721,509	65
» de la réserve sociale	1,568,676	25	Caisse d'épargne	7,546,009	85
Comptes-courants débiteurs	6,134,709	67	Comptes-courants créanciers	3,626.214	08
Correspondants débiteurs	186,176	87	Correspondants créanciers	217,241	12
Débiteurs divers	235,062	13	Réescompte des portefeuilles	90,852	50
Bâtiment de l'Union	468,000	—	Effets négociés	786,715	—
Immeubles en liquidation	54,236	—	Profits et pertes	4.919	37
Mobilier	1	—			
	36,014,360	78		36,014,360	78

Doit — **Compte de profits et pertes au 31 décembre 1929** — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux:			Solde au 31 décembre 1928	5,634	58
Conseil général, Commission de contrôle	8,718	35	Produit des effets escomptés	776,357	12
Directeur, sous-directeurs et employés	279,401	10	» » cédules	536,960	95
Agents: Allocations, commissions et débours	138,542	83	» » encaissements	6,481	37
Loyer, chauffage, éclairage et divers	20,560	86	» » créances diverses	185,083	17
Timbres-poste, feuilles timbrées	19,177	66	» » comptes-courants débiteurs	355,088	94
Divers, publicité, renseignements, téléphone, abonnements, papeterie, etc.	24,864	09	» » correspondants	936	74
Registres et imprimés	9,274	05	» » immeubles	34,783	10
Alloc. ann. à la caisse de prévoyance du personnel	15,776	65	» » commissions et changes	27,321	45
Intérêts des dépôts fixes:			Rentrées diverses	51,492	63
a) Soumis au droit de timbre fédéral	480,002	70			
b) Râte	3,873	40			
Intérêts de la Caisse d'Epargne	307,931	26			
» des comptes-courants créanciers	105,548	24			
Réescompte des portefeuilles et cédules	90,852	50			
Impôts divers	65.619	23	(A.G. 56)		
Réescompte des effets négociés	23,883	25			
Amortissement sur mobilier	7,045	85			
Solde créancier	379,068	03			
	1,980,140	05		1,980,140	05

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse Basel 1930

(Mitgeteilt vom Pressedienst der Schweizer Mustermesse.)

Wie der erfahrene Aussteller die notwendigen organisatorischen Vorbereitungen trifft, um die Messechancen möglichst auszuwerten, so muss auch der Geschäftsmann, der Zeit und Gelegenheit geschickt ausnützt, rechtzeitig für den Messebesuch disponieren.

Vorzumerken ist der Messetermin. Die Schweizer Mustermesse 1930 findet vom 26. April bis 6. Mai statt. Die beiden Messe-Samstage und -Sonntage sind öffentliche Besuchstage. Geschäftsleute sollten also ihren Messebesuch möglichst auf einen andern Wochentag einrichten.

Vorzumerken ist der Bedarf. Zunächst der laufende. Weiter ist zu notieren, welche neuen Artikel künftig geführt werden sollen. Orientierung und Einkauf an der Messe lohnen die Spesen. Das Messeangebot umfasst neueste und beste Leistungen. Die Güte der Ware, ihre Zweckmässigkeit, die Leistungsfähigkeit von Apparaten und Maschinen können geprüft werden.

Vorzumerken ist, was die fortschrittliche Gestaltung an Neuanschaffung für die geschäftliche Organisation erfordert. Die Messe zeigt immer ein Angebot, das für die bezügliche Bedarfsdeckung vorteilhaft in Frage kommt. Der Besuch der Messe ist aber auch ganz allgemein eine ausserordentlich günstige Gelegenheit, um Anregungen für die geschäftliche Praxis zu sammeln.

Es ist empfehlenswert, den Katalog schon vor der Messe zu beziehen. Er erleichtert die Vorbereitungen. Bedarf und Angebot können verglichen werden. Für das Messegeschäft wird wertvolle Zeit gespart. 76. 1. 4. 30.

Foire Suisse de Bâle 1930

(Communiqué du Service de la presse de la Foire Suisse d'Echantillons.)

De même que l'exposant avisé prend les dipositions nécessaires pour s'assurer le plus de chances de succès à la Foire, ainsi le commerçant doit envisager en temps utile le moment qui lui est le plus favorable pour visiter la Foire.

A cet effet, qu'il prenne note avant tout de l'époque pendant laquelle se tiendra la Foire Suisse de 1930. Cette dernière aura lieu du 26 avril au 6 mai. Les deux samedis et dimanches de la Foire sont jours de visite publique. Il est donc conseillé aux industriels et commerçants de visiter la Foire si possible pendant un autre jour de la semaine.

Il est indiqué de vérifier ses stocks et de noter ses besoins courants. Il y a lieu en outre de relever les nouveaux articles que l'on pourrait s'adjoindre avec profit. L'orientation que permet la Foire et les achats qu'on y fait compensent les frais de déplacement. La Foire offre les produits les plus nouveaux et les meilleurs. La qualité de la marchandise, son utilité, le rendement des appareils et des machines y sont démontrés.

Il est intéressant de relever en outre ce qu'un aménagement moderne, en vue d'une organisation commerciale, nécessite comme nouvelles acquisitions. Les articles présentés à la Foire constituent toujours une offre avantageuse pour la couverture des besoins. De toute façon, la visite de la Foire est aussi une occasion particulièrement favorable de recueillir d'utiles directives pour la pratique des affaires.

Il est recommandé de se procurer le catalogue déjà avant la Foire. Il facilitera les recherches, permettra de comparer l'offre aux besoins et fera gagner un temps précieux pour la conclusion des affaires à la Foire.

76. 1. 4. 30.

Luftpostverkehr 1930

Im Hinblick auf die Wiederaufnahme des allgemeinen Luftpostbetriebes für den Sommer 1930 wird bekanntgegeben, dass, ausser den bereits bestehenden, nachbezeichnete Fluglinien vom Eröffnungstage an zur regelmässigen Beförderung von Postsachen aus und nach der Schweiz benützt werden können:

Lfd. Nr	Fluglinien	Abfertigung der Luftpostkarten-schlüsse durch
1	Genf–Zürich—München—Wien	Genf Cointrin Zürich Flugplatz
2	Genf—Basel—Mannheim—Frankfurt (M.)—Köln—Essen/Mülheim—Amsterdam	Genf Cointrin Basel Flugplatz Zürich Flugplatz
3	Zürich—Stuttgart—Halle/Leipzig—Berlin	Zürich Flugplatz Basel Flugplatz
4	Basel—Zürich—München—Prag	Basel Flugplatz Zürich Flugplatz
5	Zürich—Bregenz—Innsbruck—Salzburg—Wien	Zürich Flugplatz
6	Stuttgart—Genf—Marseille—Barcelona	Genf Cointrin
7	Zürich—Stuttgart—Frankfurt	Zürich Flugplatz
8	Zürich—Basel—Paris—London	Zürich Flugplatz Basel Flugplatz
9	Genf—Lyon—Paris—London	Genf Cointrin
10	Genf—Lausanne—Bern—Zürich	Genf Cointrin, Lausanne 11, Bern 1 und Zürich Flugplatz
11	Basel—Bern—Lausanne—Genf	Basel Flugplatz, Bern 1, Lausanne 11 und Genf Cointrin
12	Bern—Biel—Basel	Bern 1, Biel 3 und Basel Flugplatz
13	Lausanne—La Chaux-de-Fonds/Le Locle—Basel	Lausanne 11, La Chaux-de-Fonds 1, Le Locle und Basel Flugplatz
14	Basel—St. Gallen—Zürich—St. Gallen—Basel	Basel Flugplatz, Zürich Flugplatz u. St. Gallen 1
15	Berlin—Leningrad	Zürich Flugplatz Basel Flugplatz (mit Linien 2 und 3)
15a	Luftposten über Moskau	
16	Berlin—Malmö	
17	Stockholm—Tallinn	
17a	Stockholm—Abo	
18	Berlin und Hamburg—Oslo	

Alle Angaben über Flugzeiten, unmittelbare Fluganschlüsse, Abfertigungszeiten, sowie die Luftpostzuschläge für das In- und Ausland sind im Anhang «Luftpost» der Uebersicht der Postdampfer-Verbindungen (Ausgabe vom 1. Mai 1930) veröffentlicht. Jede Poststelle wird vor Beginn des Sommerbetriebes einen Sonderabzug dieser Luftpostverbindungen erhalten.

Luftpostpakete können bei allen schweizerischen Poststellen aufgegeben werden.

Postsendungen aller Art dürfen nicht mit der Luftpost befördert werden, wenn der Absender dies auf der Sendung ausdrücklich vermerkt hat. Desgleichen sind Wertbriefe und Wertschachteln, für die der Zuschlag und die besondere Versicherungsgebühr nicht entrichtet wurde, von der Luftpostbeförderung ausgeschlossen. 76. 1. 4. 30.

Service postal aérien 1930

En considération de la reprise du trafic aérien général pour la saison d'été 1930, les offices de poste sont avisés que, en plus des lignes déjà en exploitation, les relations aériennes indiquées ci-après seront affectées au transport régulier d'envois postaux originaires et à destination de Suisse, à partir du jour de leur ouverture à l'exploitation:

Numéros d'ordre	Lignes aériennes	Bureaux d'expédition des dépêches-avion
1	Genève—Zurich—Munich—Vienne	Genève Cointrin Zurich Flugplatz
2	Genève—Bâle—Mannheim—Francfort—Cologne—Essen/Mulheim—Amsterdam	Genève Cointrin Bâle Flugplatz Zurich Flugplatz
3	Zurich—Stuttgart—Erfurt—Halle/Leipzig—Berlin	Zurich Flugplatz Bâle Flugplatz
4	Bâle—Zurich—Munich—Prague	Bâle Flugplatz Zurich Flugplatz
5	Zurich—Bregenz—Innsbruck—Salzburg—Vienne	Zurich Flugplatz
6	Stuttgart—Genève—Marseille—Barcelona	Genève Cointrin
7	Zurich—Stuttgart—Francfort	Zurich Flugplatz
8	Zurich—Bâle—Paris—Londres	Zurich Flugplatz Bâle Flugplatz
9	Genève—Lyon—Paris—Londres	Genève Cointrin
10	Genève—Lausanne—Berne—Zurich	Genève Cointrin, Lausanne 11, Berne 1 et Zurich Flugplatz
11	Bâle—Berne—Lausanne—Genève	Bâle Flugplatz Berne 1, Lausanne 11 et Genève Cointrin
12	Berne—Bienne—Bâle	Berne 1, Bienne 3 et Bâle Flugplatz
13	Lausanne—La Chaux-de-Fonds/Le Locle—Bâle	Lausanne 11, La Chaux-de-Fonds 1, Le Locle et Bâle Flugplatz
14	Bâle—St-Gall—Zurich—St-Gall—Bâle	Bâle Flugplatz Zurich Flugplatz et St-Gall 1

Numéros d'ordre	Lignes aériennes	Bureaux d'expédition des dépêches-avion
15	Berlin—Leningrad	Zurich Flugplatz Bâle Flugplatz (par lignes 2 et 3)
15a	Postes aériennes au delà de Moscou	
16	Berlin—Malmö	
17	Stockholm—Tallinn	
17a	Stockholm—Abo	
18	Berlin et Hambourg—Oslo	

Toutes les données relatives aux horaires, aux correspondances aériennes immédiates, aux départs des dépêches-avion, ainsi qu'aux surtaxes aériennes pour le service interne et international sont publiées dans l'annexe «Poste aérienne» de la nomenclature des correspondances des paquebots-poste (Edition du 1er mai 1930). Un exemplaire du tirage spécial de cette annexe sera transmis à chaque office de poste avant le commencement de la saison d'été.

Tous les offices de poste suisses pourront de nouveau accepter, en vue de la transmission par la voie des airs, des colis.

L'expédition par avions d'envois postaux de toute nature ne doit pas avoir lieu, si l'expéditeur l'a spécialement défendu par une note sur l'envoi. De même, les lettres et les boîtes avec valeur déclarée pour lesquelles la surtaxe aérienne et le droit spécial d'assurance n'ont pas été acquittés, ne sont pas admises au transport par la voie des airs. 76. 1. 4. 30.

Postüberweisungsdienst

Auf 1. April 1930 beginnt der Ueberweisungsdienst (Postgiroverkehr) von der Schweiz. Postverwaltung nach den Bestimmungen des Uebereinkommens von Stockholm mit der Postsparkasse der Republik Polen in Warschau.

Nähere Angaben sind in Nr. 54 des Schweizerischen Post- und Telegraphen-Amtsblattes enthalten.

Der Postüberweisungsdienst (Postgiroverkehr) ist zurzeit mit folgenden Ländern eingeführt: Belgien, Dänemark, der Freien Stadt Danzig, Deutschland, Frankreich, Jugoslawien, Luxemburg, den Niederlanden, Oesterreich, Polen, Schweden, der Tschechoslowakei, Ungarn und durch Vermittlung der Banca Commerciale Italiana in Mailand auch mit Italien. 76. 1. 4. 30.

Service des virements postaux

A partir du 1er avril 1930, et conformément aux dispositions de l'Arrangement de Stockholm, le service des virements postaux sera introduit entre l'Administration des postes suisses et la Caisse d'Epargne postale de la République polonaise, à Varsovie.

Le n° 54 de la Feuille officielle des postes et des télégraphes suisses donne des indications précises.

Le service des virements est actuellement introduit avec les pays suivants: Allemagne, Autriche, Belgique, Danemark, Dantzig (ville libre), France, Hongrie, Luxembourg, Pays-Bas, Pologne, Suède, Tchécoslovaquie, Yougoslavie et, par l'intermédiaire de la Banca Commerciale Italiana à Milan, également avec l'Italie. 76. 1. 4. 30.

Telephonverkehr mit Jugoslawien

Seit dem 15. März 1930 sind sämtliche schweizerische Netze zum uneingeschränkten Telephonverkehr mit Ljutomer (Luttenberg) zugelassen. Vom genannten Datum an können, ebenfalls ohne zeitliche Beschränkung, die schon früher zum Verkehr ermächtigten jugoslawischen Ortschaften Cakovec, Karlovac und Veliko Trgoviste Telephongespräche mit sämtlichen schweizerischen Netzen auswechseln. Der Leitungsmangel im Ausland bringt es aber mit sich, dass gewöhnliche Gespräche nach diesen vier jugoslawischen Ortschaften während der verkehrsstarken Zeit lange Wartezeiten erleiden. Aus diesem Grund empfiehlt es sich während dieser Zeit die Gespräche dringend zu bestellen.

Die Taxe für ein nicht dringendes Dreiminutengespräch nach Ljutomer beträgt bei Tag Fr. 6.85, bei Nacht Fr. 4.15, für dringende Gespräche das Dreifache. 76. 1. 4. 30.

Relations téléphoniques avec la Yougoslavie

A compter du 15 mars 1930, tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance téléphonique sans restriction avec Ljutomer (Luttenberg). Dès cette même date, les localités yougoslaves de Cakovec, Karlovac et Veliko Trgoviste, qui étaient déjà admises à la correspondance, pourront échanger, également sans restriction, des conversations téléphoniques avec n'importe quel réseau suisse. En raison, toutefois, de la pénurie de lignes à l'étranger, les communications ordinaires à destination des quatre localités précitées subissent de longs délais d'attente pendant les heures de fort trafic. Aussi est-il recommandable, pendant ces heures-là, de demander l'urgence pour les conversations à échanger.

La taxe d'une conversation de trois minutes non urgente à destination de Ljutomer est de fr. 6.85 le jour et de fr. 4.15 la nuit. Les conversations urgentes paient le triple. 76. 1. 4. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 1. April an — Cours de réduction à partir du 1er avril

Belgien Fr. 72.15; Dänemark Fr. 138.50; Freie Stadt Danzig Fr. 100.90; Deutschland Fr. 123.45; Frankreich Fr. 20.25; Italien Fr. 27.15; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.45; Niederlande Fr. 207.40; Oesterreich Fr. 72.90; Polen Fr. 58.—; Schweden Fr. 139.—; Tschechoslowakei Fr. 15.33; Ungarn Fr. 90.30; Grossbritannien Fr. 25.25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktienmühle Basel

Gegen Einlieferung des Coupons Nr. **34** unserer Aktien kann die **Dividende pro 1929** mit **Fr. 60.—** (abzüglich Couponsteuer) von heute an bei der **Schweizerischen Volksbank in Basel** erhoben werden.

Basel, den 29. März 1930. (3569 Q) 1052

Der Verwaltungsrat.

Die Handelsgesellschaft Intercambio A.-G.

ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1930 in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 des Obligationenrechtes werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche beim **Sitze der Gesellschaft**, Löwenstrasse 19, **Zürich**, anzumelden. (1562 Z) 1059

Zürich, den 31. März 1930.

Der Liquidator.

Wespag

Weberei & Spinnerei Aktiengesellschaft Glarus

Laut Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 300 vom 23. Dezember 1929 hat die Aktiengesellschaft unter der Firma Wespag Weberei & Spinnerei Aktiengesellschaft Glarus in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1929 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Zu Liquidatoren wurden die Verwaltungsratsmitglieder Dr. Leo von Buday-Goldberger, Fabrikant, in Budapest, und Rechtsanwalt Dr. Konrad Bloch, in Zürich, ernannt, mit dem Rechte, kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Gemäss den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts Artikel 665 ff. werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Forderungen am Sitze der Gesellschaft in Glarus (Schweiz) in duplo ausgefertigter Eingabe anzumelden. Unterlassen sie dieses, so wird der Betrag ihrer Forderung, soweit er bekannt ist, gerichtlich hinterlegt. Die vorliegende Aufforderung wird gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dreimal im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie im Budapester Amtsblatt (Budapesti Közlöny) publiziert. 342 i

Glarus, den 15. Januar 1930.

Die Liquidatoren:
Dr. Leo von Buday-Goldberger. Dr. Konrad Bloch.

Magazine zum Wilden Mann, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit unter Hinweis auf Art. 6 der Statuten zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 15. April 1930, nachmittags 3 Uhr, im Sitzungszimmer im** «Wilden Mann», 2. Stock, eingeladen zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung pro 1929/30 auf Grund des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Festsetzung des Reingewinnes.
3. Wahl in den Verwaltungsrat und der Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Deponierung der Aktien bis spätestens 12. April 1930 an der **Kasse des Schweizerischen Bankvereins** ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisionsbericht stehen vom 7. April 1930 an im Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht offen. (3544 Q) 1044 i

Basel, den 1. April 1930.

Der Verwaltungsrat.

Charbonnages du Bassin de Budapest

Société Anonyme

51 avenue des Arts, Bruxelles

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

de la Société qui se tiendra au Siège Social, 51, Avenue des Arts, à Bruxelles, **le jeudi 17 avril 1930, à 11 heures du matin**, avec

l'ordre du jour ci-après:

1. Rapports du conseil d'administration et de Collège des Commissaires.
2. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1929. Répartition des bénéfices.
3. Décharge à donner aux administrateurs et commissaires.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée MM. les actionnaires sont priés de se conformer aux stipulations des articles 25 et 26 des statuts.

Les dépôts des titres et procurations doivent être faits au plus tard le 11 avril 1930 les jours ouvrables aux guichets des Etablissements de Crédit ci-après:

à Bruxelles: au Crédit Général de Belgique,
Siège Social, 14, Rue du Congrès,
Siège «B», 51, Avenue des Arts,
Bureau Auxiliaire, 38, Boulevard d'Anvers,
à la Caisse Générale de Reports & de Dépôts,
à la Banque de Paris & des Pays-Bas,
à l'Algemeene Bankvereeniging en Volksbank van Leuven,
à la Banque de Commerce;
à Anvers: à la Banque de Commerce;
à Liège: à la Banque Centrale de Liège;
à Charleroi: à la Banque de Charleroi,
à la Banque Sud Belge;
à Louvain: à l'Algemeene Bankvereeniging en Volksbank van Leuven;
à Tirlemont: à la Banque Agricole de Tirlemont;
à Ostende: à la Banque de Commerce;
à Luxembourg: à l'Union Financière Luxembourgeoise;
à Genève: à la Banque de Paris & des Pays-Bas. (5343 X) 1061 i

Le conseil d'administration.

Station Climatérique de Leysin S. A. à Leysin

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **lundi 14 avril 1930, à 14½ heures, à Lausanne, au local de la Bourse**, Galeries du Commerce, avec l'**ordre du jour** suivant:

1. Adduction à Leysin des eaux des sources des Deux-Rochers.
2. Réouverture du Sanatorium du Belvédère.
3. Augmentation du capital social. Pouvoirs à donner, à cette fin, au conseil d'administration.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées sur présentation des titres, jusqu'au 12 avril, aux domiciles suivants: **à Lausanne:** au Comptoir d'Escompte de Genève; **à Montreux:** à la Banque de Montreux; **à Neuchâtel:** au Comptoir d'Escompte de Genève; **à Vevey:** chez MM. de Palézieux & Cie.; **à Berne:** à la Banque de Berne. (87-7 L) 1058 i

Le conseil d'administration.

St. Galler Feinwebereien A.-G. Lichtensteig

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 8. April 1930, vormittags 11¼ Uhr,
im Sitzungszimmer der Schweiz. Bankgesellschaft, St. Gallen

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1929.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Rechnung, Beschlussfassung betreffend Jahresergebnis und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bericht der Kontrollstelle, sowie die Rechnung pro 1929 liegen vom 31. März an auf unserm Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 7. April am gleichen Ort bezogen werden. (Z. G. 350) 1050 i

Lichtensteig, den 29. März 1930. **Der Verwaltungsrat.**

Alpha A.-G.

Werkstätte für elektrische und mechanische Konstruktionen

Nidau

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 14. April 1930, 15 Uhr
im Hotel Bielerhof in Biel

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht pro 1929.
2. Jahresrechnung pro 1929.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz und Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 28. März 1930 im Bureau der Gesellschaft in Nidau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien oder den Ausweis über deren Hinterlegung bei einer Bank, spätestens bis 12. April 1930 bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Nidau, den 28. März 1930. (20885 U) 1028 i

Der Verwaltungsrat.

E. Paillard & Cie., Société Anonyme, Ste-Croix

Le dividende pour l'exercice 1929, fixé à 8,2175 % est payable dès ce jour par

net Fr. 80.—

contre remise du coupon nº **9**. (13080 L) 1055

Ste-Croix, le 31 mars 1930.

Le conseil d'administration.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S.A. à Lausanne

Remboursement d'obligations

Les obligations suivantes, sorties au tirage au sort, sont remboursables dès le 30 juin 1930 et cessent de porter intérêt dès cette date.

Première série: Nos 11 26 29 36 57 69 82 84 85
86 87 92 100 102 112 114 115 122 133 140 141 143
146 149 150 151 156 157 158 161 162 164 173 180 181
182 188 189 190 191 198 199 211 212 213 214 216 217
220 223 233 237 250 251 252 255 265 266 293 299 316
317 320 330 331 334 335 345 359 369 384 385 389 394
402 404 410 411 429 430 431 432 433 441 442 447 448
450 451 452 455 459 475 476 477 479 484 486 487 494
495 501 515 516 521 537 541 542 547 548 553 555 556
559 564 568 569 570 571 582 598 599 607 608 609 611
612 613 616 622 634 636 637 656 657 658 666 670 673
674 677 678 684 696 697 698 699 722 730 736 737 750
755 756 757 758 768 769 782 785 786 788 790 791 796
803 816 817 827 828 832 836 847 849 850 855 862 865
866 870 874 877 880 881 882 898 908 909 910 913 916
939 940 947 948 953 963 964 969 972 994 999 1003 1007
1008 1012 1029 1031 1039 1040 1043 1047 1053 1057 1063 1065 1066
1070 1075 1076 1077 1078 1080 1081 1086 1093 1098 1100 1102 1105
1123 1132 1135 1137 1141 1147 1157 1160 1172 1181 1182 1190 1191
1192 1195 1197 1198 1199 1201 1219 1224 1225 1226 1232 1240 1241
1242 1252 1253 1261 1268 1274 1278 1280 1281 1289 1305 1309 1310
1311 1312 1321 1322 1326 1332 1333 1336 1343 1350 1352 1355 1356
1357 1358 1361 1373 1374 1383 1389 1390 1391 1397 1398 1401 1435
1448 1449 1456 1467 1471 1484 1485 1486 1492 1493 1495 1496 1502
1504 1506 1507 1532 1544 1548 1551 1552 1553 1555 1565 1584 1587
1590 1591 1592 1593 1595 1600 1605 1612 1631 1639 1642 1643 1644
1656 1659 1661 1663 1685 1686 1693 1697 1721 1726 1727 1729 1743
1744 1745 1757 1760 1785 1787 1813 1816 1826 1828 1832 1833 1838
1848 1849 1853 1865 1866 1867 1868 1869 1873 1874 1881 1885 1886
1897 1899 1900 1901 1907 1908 1909 1910 1912 1918 1921 1922 1924
1925 1927 1939 1961 1962 1965 1970 1983 1984 1986 1987 1994 1995
1999

Deuxième série: Nos 2001 2003 2009 2027 2030 2031 2032 2036 2039
2040 2044 2046 2049 2052 2055 2059 2062 2073 2075 2077 2085 2086
2094 2098 2102 2145 2159 2161 2162 2166 2170 2173 2174 2175 2178
2180 2207 2213 2214 2215 2216 2220 2221 2229 2236 2245 2253 2254
2255 2256 2257 2267 2271 2278 2279 2285 2286 2288 2293 2294 2295
2299 2300 2301 2304 2312 2317 2334 2340 2347 2348 2353 2369 2381
2382 2386 2388 2396 2397 2401 2406 2408 2410 2415 2416 2418 2421
2422 2423 2424 2427 2428 2442 2455 2468 2489 2492 2496 2497 2498

Ces obligations seront payées par fr. 500, contre livraison des titres munis de tous les coupons non échus, par la Société de Banque Suisse, Lausanne.

Les obligations Nos 1671, 1672, 1673, remboursables dès le 30 juin 1929, n'ont pas encore été présentées au paiement. 1041

Le conseil d'administration.

Lichtächt und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS BRAND
Carbonpapers 3355

Basler Zollfreilager
Basel 23
Bau- und Lagerplätze
in beliebiger Grösse für die zollfreie Lagerung unverzollter Waren
Sehr günstige Bedingungen
Direkter Geleiseanschluss an Basel S.B.B. und Basel E.L.B. 23

Fœbel
ZÜRICH 7
Gartenanlagen
Entwurf/Ausführung

Buchhaltungsbureau
FRISCH & CO.
vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon Limmat 16.30
besorgt: Einrichtungen, Nachtragungen, Revisionen, Bilanzen, Steueranlegenh.
21

Sie brauchen eine **Schuppen-Kartei**
Nehmen Sie
STANDARD
von
FÜRRER
Bitte prüfen, erste Referenzen.
Unverbindliche Vorführung.
ZÜRICH MÜNSTERHOF 13
RUD. FÜRRER SÖHNE
Registratur, Sichlkartei, Buchhaltung, Möbel
35°9

Zürcher Ziegeleien A. G. Zürich

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Dividendencoupon Nr. 17 unserer Aktien von heute an mit 8 %, abzüglich 3 % Couponsteuer, somit mit netto

Fr. 38.80

eingelöst durch:
Bureau Schweizergasse 6, Zürich 1
Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich
Schweiz. Volksbank, Zürich (1556 Z) 1049 i

Zürich, den 29. März 1930.

Der Verwaltungsrat.

Das
vornehme
Restaurant
empfiehlt sich dem
Geschäftsmann
am besten durch ein Inserat im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.
Cham & Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

63me assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 16 avril 1930, à 15.30 heures, au «Neudorf», à Cham.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1929.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues pour les actions ordinaires au porteur jusque et y compris le 13 avril aux bureaux de la Compagnie à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera délivré de cartes après le 13 avril.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires aux sièges de la Compagnie.

Il est en outre porté à la connaissance des intéressés que le registre de transferts des actions de priorité sera clos dès le 2 avril jusque et y compris le 16 avril en vue de cette assemblée générale. (85501 V) 1043 i

Cham et **Vevey**, le 1er avril 1930.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **L. Dapples.**

Association de Secours Mutuels et de Protection des Intérêts Suisses en Russie, Genève
6, Rue du Rhône, 6

Conformément à l'art. 11 des statuts, Messieurs les membres sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi, 26 avril 1930, à 11 heures du matin, au Parlamentsgebäude, salle 3, Rez-de-Chaussée, à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion pour l'année 1929 et rapport des vérificateurs de comptes.
2. Election des vérificateurs de comptes.
3. Divers.

Les membres désireux d'assister à l'assemblée générale sont priés de retirer leurs cartes d'admission jusqu'au 15 avril 1930, soit par la poste, soit à nos guichets à Genève.

Les rapports du comité de direction sur la gestion des affaires et sur les comptes pour l'exercice écoulé seront à la disposition des membres, dès qu'ils auront paru, au siège de l'association, ils seront envoyés à chaque membre qui en fera la demande. (4253 X) 681

Association de Secours Mutuels et de Protection des Intérêts Suisses en Russie,
Le président: **H. Töndury.**

Hänni & Co. A.-G., Manometer & Armaturen-Fabrik
Jegenstorf

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 16. April 1930, nachmittags 4½ Uhr im Hotel Bären in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Beschlussfassung gemäss Art. 7, Ziff. 5 der Statuten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jegenstorf, den 31. März 1930. 1051 i

Banque de Prêts sur gages et Mont-de-Piété de Lausanne S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 12 avril 1930, à 3 heures de l'après-midi, au Restaurant de la Cloche, à Lausanne,** entrée par le Grand-Pont.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Banque, Louve 4, où les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions ou certificats justifiant le dépôt de celles-ci, jusqu'au 11 avril. (12997 L) *1035

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Danzas & Cie.
Basel

Die **Dividende** für das Geschäftsjahr 1929 im Betrage von:

Fr. 77.60 netto per Inhaberaktie

wird vom 2. April 1930 an gegen Ablieferung des Coupons Nr. 2 bezahlt an der Gesellschaftskasse, Holbeinplatz, und bei den Herren A. Sarasin & Cie. (3626 Q) *1053

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne